

17.10.2022



**Haubner · Schäfer & Partner  
Steuerberater · Rechtsanwälte**

**Eugen-Belz-Straße 13  
83043 Bad Aibling  
08061/4904-0**

**kanzlei@haubner-stb.de  
www.haubner-stb.de**

# STEUERLICHE FRAGEN ZUR EXISTENZGRÜNDUNG

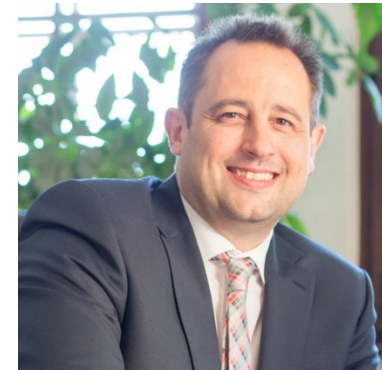
**Gründerpreis Rosenheim 2023**

# Vorstellung


## Ralph Kammermeier

**Steuerberater, Fachberater für  
Internationales Steuerrecht**

Spezialgebiete:  
Umsatzsteuer, Bilanzierung,  
Finanzierungen, betriebswirtschaftliche  
Beratung, Internationales Steuerrecht



[kanzlei@haubner-stb.de](mailto:kanzlei@haubner-stb.de)  
[www.haubner-stb.de](http://www.haubner-stb.de)

- 
- Mit welchen Steuerarten werden Sie zu tun haben?
  
  - Welche Steuerart wird Ihnen am meisten „Spaß“ bereiten?

# Gliederung



1. Arten der Gewinnermittlung
2. Buchführungspflicht
3. Umsatzsteuer
  - ▣ Kleinunternehmer
  - ▣ Rechnungsstellung
  - ▣ Soll- und Istversteuerung
  - ▣ Umsatzsteuervoranmeldung
  - ▣ Umsatzsteueridentifikationsnummer
4. Abschreibungen
5. Kfz-Nutzung
6. Vorsicht Umsatzsteuerfalle

# Die ersten Schritte

- Gewerbeanmeldung
- Der Fragebogen zur steuerlichen Erfassung
  - ▣ wird automatisch versendet
  - ▣ ist zeitnah online auszufüllen
- Notwendig für die Rechnungsstellung
  - ▣ Steuernummer
  - ▣ Umsatzsteuer-identifikationsnummer

1 An das Finanzamt Eingang

2 Steuernummer

3 **Fragebogen zur steuerlichen Erfassung**

4  Aufnahme einer gewerblichen, selbständigen (freiberuflichen) oder land- und forstwirtschaftlichen oder einer Vermietungstätigkeit

4  Beteiligung an einer Personengesellschaft / -gemeinschaft  
– Bitte beantworten Sie nur die Fragen zu Abschnitt 1, Abschnitt 2 – nur Textziffer 2.7, Abschnitt 3 und Abschnitt 4

5 **1. Allgemeine Angaben**

5 **1.1 Steuerpflichtige(r) / Beteiligte(r)**

5 Name Vorname

6 Ggf. Geburtsname

6 Ausgeübter Beruf Gebur

7 Straße

8 Hausnummer Hausnummerzusatz Adressergänzung

9 Postleitzahl Wohnort

10 Postleitzahl Ort (Postfach)

11 Identifikationsnummer Identifikationsnummer

12 Identifikationsnummer **Religionss**  
Evangel  
Römisch-Kathol  
nicht kirchensteuerpflichtig  
weitere siehe A

13 **1.2 Ehegatte(in) / Lebenspartner(in)**

13 Name Vorname

1.

# Arten der Gewinnermittlung

# Arten der Gewinnermittlung (1)

4. Angaben zur Gewinnermittlung	
121	Gewinnermittlungsart <input checked="" type="checkbox"/> Einnahmenüberschussrechnung
122	<input checked="" type="checkbox"/> Vermögensvergleich (Bilanz)      Eröffnungsbilanz <input type="checkbox"/> liegt bei. <input type="checkbox"/> wird nachgereicht.
123	<input type="checkbox"/> Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen (nur bei Land- und Forstwirtschaft)
124	<input type="checkbox"/> Sonstige (z. B. § 5a EStG) <input type="text"/>
Liegt ein vom Kalenderjahr abweichendes Wirtschaftsjahr vor?	
125	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja,    Beginn <input type="text"/> (TT.MM.JJJJ)

- Zwei Möglichkeiten:
  - ▣ Einnahme-Überschuss-Rechnung
  - ▣ Betriebsvermögensvergleich  
(Aufstellung einer Bilanz)

# Arten der Gewinnermittlung

## Einnahmenüberschussrechnung

- Berechnung:
  - Betriebseinnahmen
  - – Betriebsausgaben
  - = Gewinn
- Zufluss/Abfluss-Prinzip
  - Ausnahme: Abschreibungen
- Vorteil:
  - geringerer Aufwand
- Nachteil:
  - periodische Verschiebungen
  - geringe betriebswirtschaftliche Aussagekraft

## Betriebsvermögensvergleich (Bilanz)

- Berechnung:
  - Eigenkapital zum 31.12.
  - – Eigenkapital zum 01.01.
  - + Entnahmen
  - – Einlagen
  - = Gewinn
- Vorteil:
  - periodengerechte Erfassung
- Nachteil:
  - höherer Aufwand
  - Eröffnungsbilanz



2.

## Buchführungspflicht

# Handelsrechtliche Buchführungspflicht

- Kaufmann ist, wer ein Handelsgewerbe betreibt
- Jeder Kaufmann ist verpflichtet Bücher zu führen

**Folge:** Aufstellung einer Handelsbilanz innerhalb von 6 Monaten nach Ablauf des Wirtschaftsjahres

- Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sind zu beachten
- Kraft Rechtsform sind eine GmbH oder UG (haftungsbeschränkt) immer buchführungspflichtig
- Auch ein Freiberufler mit Rechtsform einer GmbH unterliegt der Buchführungspflicht

## **Ausnahmen:**


- Einzelkaufmann mit Umsatz bis € 600.000 oder Gewinn bis € 60.000
- Keine Buchführungspflicht bei Freiberuflern

3.

# Umsatzsteuer

# Umsatzsteuer



- 
- Kleinunternehmerregelung
  - Rechnungsstellung
  - Soll- und Istversteuerung
  - Umsatzsteuervoranmeldung
  - Umsatzsteueridentifikationsnummer

# Kleinunternehmer (1)

## Kleinunternehmer-Regelung ?

- 131  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze des § 19 Absatz 1 UStG voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung in Anspruch genommen. In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden. Hinweis: Angaben zu Zahllast/Überschuss und Soll-/Istversteuerung der Entgelte sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht zu übermitteln.
- 132  Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze des § 19 Absatz 1 UStG voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet. Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Absatz 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind in elektronischer Form authentifiziert zu übermitteln.

# Kleinunternehmer (2)

## **Beispiel**

Gründungsjahr: Umsatz EUR 10.000

2. Jahr: Umsatz EUR 15.000

3. Jahr: Umsatz EUR 30.000

4. Jahr: Umsatz EUR 40.000

- Bin ich Kleinunternehmer?

# Kleinunternehmer (3)

- **kein Umsatzsteuerausweis** auf der Rechnung
- **kein Vorsteuerabzug** für den Unternehmer
- **Umsatzgrenze im Vorjahr EUR 22.000**
- Bei Überschreitung der Grenze darf Regelung weiter angewendet werden, wenn Umsatz im aktuellem Jahr EUR 50.000 nicht überschreitet.
- ab folgendem Jahr Regelbesteuerung mit Umsatzsteuerausweis  
→ Vorsteuerabzug für Unternehmer
- **Verzicht** auf Kleinunternehmerregelung → **Regelbesteuerung** für **mind. 5 Kalenderjahre**

# Kleinunternehmer (4)

## Beispiel

Gründungsjahr:	Umsatz EUR 10.000
2. Jahr:	Umsatz EUR 15.000
3. Jahr:	Umsatz EUR 30.000
4. Jahr:	Umsatz EUR 40.000

- Im 1. und 2. Jahr liegt der Umsatz unter der Grenze von EUR 22.000 → **Kleinunternehmer**
- Im 3. Jahr gilt die Grenze von EUR 50.000 → **Kleinunternehmer**
- ab 4. Jahr **Regelbesteuerung**



# Kleinunternehmer (5)

---

- Wann ist die Kleinunternehmerregelung vorteilhaft?
  - Kunden sind hauptsächlich
    - Endverbraucher
    - andere Kleinunternehmer
    - nicht vorsteuerabzugsberechtigt
  - Es sind keine (oder nur wenige) Eingangsrechnungen mit Steuerausweis vorhanden

# Rechnungsstellung

---

## Probleme bei falscher Rechnung:

- keine Anerkennung als Betriebsausgaben
- kein Vorsteuerabzug
- Rückwirkung von Rechnungskorrekturen eingeschränkt möglich
- Verzinsung
- Ärger mit Kunden oder Lieferanten

# Rechnungsstellung

## PC-Service Huber GbR

Spielstraße 12  
83022 Rosenheim  
Telefon (08031) 12 34 56 0 Fax (08061) 12 34 56 9

DATUM: 17. Oktober 2022

Einkaufs GmbH  
Münchener Str. 15  
83024 Rosenheim

## RECHNUNG

Ist diese Rechnung  
ordnungsgemäß?

MENGE	BESCHREIBUNG	STÜCKPREIS	BETRAG
4	EDV-Beratung	90,00 €	360,00 €
NETTOBETRAG			360,00 €
STEUERSATZ			19,00%
UMSATZSTEUER			68,40 €
VERSAND & BEARBEITUNG			4,00 €
BRUTTOBETRAG			432,40 €

**Haubner · Schäfer & Partner**  
Steuerberater · Rechtsanwälte

# Angaben zu Beteiligten

Vollständiger  
**Name** und  
vollständige  
**Adresse** des  
Leistungs-  
empfängers

ggf. Angabe  
**USt-ID-Nr.** bei  
innergemeinschaft-  
licher Lieferung  
oder sonstige  
Leistung innerhalb  
der EU

Musterlieferant XY Musterstraße 1 99999 Musterstadt  
Steuernummer Finanzamt 111/222/33333  
Ust-ID-Nr. DE 444444444

An Kunde Z  
(Ust-ID-Nr.)  
Straße 100  
11111 Stadt

**Rechnung Nr. 123**  
Lieferung vom 15.10.2022

17. Oktober 2022

	Waren 7%	Waren 19%
1. 2 Kästen Bier		€ 30,00
2. 20 Flaschen Sekt		€ 400,00
3. 40 Beutel Milch	€ 25,00	
4. 30 Flaschen Essig	€ 30,00	
Summe Waren 7%	€ 55,00	
Summe Waren 19%		€ 430,00
Umsatzsteuer 0%		
Umsatzsteuer 7%	€ 3,85	
Umsatzsteuer 19%		€ 81,70
Rechnungsbetrag	€ 58,85	€ 511,70
<b>Rechnungsbetrag gesamt</b>	<b>€ 570,55</b>	

Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag bis zum ...  
auf das Konto Nr. XXX BLZ XXX.

**Haubner · Schäfer & Partner**  
Steuerberater · Rechtsanwälte

vollständiger  
**Name** und  
vollständige  
**Adresse** des  
leistenden  
Unternehmers

Angabe der vom  
Finanzamt  
erteilten  
**Steuernummer**  
oder der vom  
Bundeszentralamt  
für Steuern erteil-  
ten **USt-ID-Nr.**

# Formale Rechnungsdaten

**Fortlaufende Rechnungsnummer**

**Zeitpunkt** der Lieferung oder sonstigen Leistung oder Zeitpunkt der Anzahlung

**Menge und handelsübliche Bezeichnung** der Lieferung oder sonstigen Leistung

Musterlieferant XY Musterstraße 1 99999 Musterstadt  
Steuernummer Finanzamt 111/222/33333  
Ust-ID-Nr. DE 444444444

An Kunde Z  
(Ust-ID-Nr.)  
Straße 100  
11111 Stadt

**Rechnung Nr. 123**  
Lieferung vom 15.10.2022

17. Oktober 2022

	Waren 7%	Waren 19%
1. 2 Kästen Bier		€ 30,00
2. 20 Flaschen Sekt		€ 400,00
3. 40 Beutel Milch	€ 25,00	
4. 30 Flaschen Essig	€ 30,00	
Summe Waren 7%	€ 55,00	
Summe Waren 19%		€ 430,00
Umsatzsteuer 0%		
Umsatzsteuer 7%	€ 3,85	
Umsatzsteuer 19%		€ 81,70
Rechnungsbetrag	€ 58,85	€ 511,70
<b>Rechnungsbetrag gesamt</b>	<b>€ 570,55</b>	

**Ausstellungsdatum** der Rechnung

Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag bis zum ...  
auf das Konto Nr. XXX BLZ XXX.

**Haubner · Schäfer & Partner**  
Steuerberater · Rechtsanwälte

# Richtiger Steuerausweis

Musterlieferant XY Musterstraße 1 99999 Musterstadt  
Steuernummer Finanzamt 111/222/33333  
Ust-ID-Nr. DE 444444444

An Kunde Z  
(Ust-ID-Nr.)  
Straße 100  
11111 Stadt

**Rechnung Nr. 123**  
Lieferung vom 15.10.2022

17. Oktober 2022

	Waren 7%	Waren 19%
1. 2 Kästen Bier		€ 30,00
2. 20 Flaschen Sekt		€ 400,00
3. 40 Beutel Milch	€ 25,00	
4. 30 Flaschen Essig	€ 30,00	
Summe Waren 7%	€ 55,00	
Summe Waren 19%		€ 430,00
Umsatzsteuer 0%		
Umsatzsteuer 7%	€ 3,85	
Umsatzsteuer 19%		€ 81,70
Rechnungsbetrag	€ 58,85	€ 511,70
<b>Rechnungsbetrag gesamt</b>	<b>€ 570,55</b>	

Hinweis auf etwaige  
**Steuerbefreiung**  
sowie  
**Steuerschuldner-**  
**schaft nach**  
**§ 13 b UStG**

Anzuwendender  
**Steuersatz**

Ausweis des  
**Nettobetrages**  
aufgeschlüsselt  
nach Steuersätzen  
und  
Steuerbefreiungen

auf Entgelt  
entfallender  
**Steuerbetrag**

Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag bis zum ...  
auf das Konto Nr. XXX BLZ XXX.

**Haubner · Schäfer & Partner**  
Steuerberater · Rechtsanwälte

# Rechnungsstellung

## PC-Service Huber GbR

Spielstraße 12  
83022 Rosenheim  
Telefon (08031) 12 34 56 0 Fax (08061) 12 34 56 9

DATUM: 17. Oktober 2022

Einkaufs GmbH  
Münchener Str. 15  
83024 Rosenheim

## RECHNUNG

Ist diese Rechnung  
ordnungsgemäß?

MENGE	BESCHREIBUNG	STÜCKPREIS	BETRAG
4	EDV-Beratung	90,00 €	360,00 €
NETTOBETRAG			360,00 €
STEUERSATZ			19,00%
UMSATZSTEUER			68,40 €
VERSAND & BEARBEITUNG			4,00 €
BRUTTOBETRAG			432,40 €

**Haubner · Schäfer & Partner**  
Steuerberater · Rechtsanwälte

# Rechnungsstellung

**Fortlaufende Rechnungsnummer**

**PC-Service Huber GbR**

**RECHNUNG**

Angabe der vom Finanzamt erteilten **Steuernummer** oder **USt-ID-Nr.**

Spielstraße 67  
83022 Rosenheim  
Telefon (08031) 12 34 56 0 Fax (08061) 12 34 56 9  
Steuernummer: 156/000/12345

**DATUM:** 17. Oktober 2022  
**RECHNUNGSNR.** bzk100ff

**Menge und handelsübliche Bezeichnung** der Lieferung oder sonstigen Leistung

Einkaufs GmbH  
Münchener Str. 15  
83024 Rosenheim

**Zeitpunkt** der Lieferung oder sonstigen Leistung oder Zeitpunkt der Anzahlung

MENGE	BESCHREIBUNG	STÜCKPREIS	BETRAG
4 Stunden	EDV-Beratung - Erstellung eines Sollkonzeptes für den Internetauftritt - Grafischer Entwurf der Startseite Leistungsdatum: 18. und 19. November 2018	90,00 €	360,00 €
1	Versand der Unterlagen	4,00 €	4,00 €
NETTOBETRAG			364,00 €
STEUERSATZ			19,00%
UMSATZSTEUER			69,16 €
BRUTTOBETRAG			433,16 €

auf Entgelt entfallender **Steuerbetrag**



# Checkliste zur Rechnung

---

1. Name und Anschrift des leistenden Unternehmers
2. Name und Anschrift des Leistungsempfängers
3. Angabe der Steuernummer oder Umsatzsteuer-Identifikationsnummer
4. Rechnungsdatum
5. Fortlaufende Rechnungsnummer
6. Beschreibung der erbrachten Leistung
7. Zeitpunkt der Leistung
8. Entgelt
9. Steuersatz und Steuerbetrag

# Rechnungstellung

**PC-Service Huber GbR**

**RECHNUNG**

Spielstraße 67  
83022 Rosenheim  
Telefon (08031) 12 34 56 0 Fax (08061) 12 34 56 9

DATUM: 17. Oktober 2022

Ist diese Rechnung  
ordnungsgemäß?

MENGE	BESCHREIBUNG	STÜCKPREIS	BETRAG
1 Stunde	EDV-Beratung - Erstellung eines Sollkonzeptes für den Internetauftritt - Grafischer Entwurf der Startseite	119,00 €	119,00 €
RECHNUNGSBETRAG:			119,00 €

Im Rechnungsbetrag sind 19% Umsatzsteuer enthalten.

**Haubner · Schäfer & Partner**  
Steuerberater · Rechtsanwälte

# Checkliste Kleinbetragsrechnungen

---

Bei Rechnungen bis 250 € (brutto) reichen folgende Angaben:

- Name und vollständige Anschrift des leistenden Unternehmers
- Ausstellungsdatum
- Menge und handelsübliche Bezeichnung der Lieferung oder sonstigen Leistung
- Bruttobetrag
- anzuwendender Steuersatz oder Hinweis auf eine Steuerbefreiung

# Kleinbetragsrechnung

PC-Service Huber GbR

RECHNUNG

Vollständiger  
**Name** und  
vollständige  
**Adresse** des  
leistenden  
Unternehmers

Spielstraße 67  
83022 Rosenheim  
Telefon (08031) 12 34 56 0 Fax (08061) 12 34 56 9

DATUM: 17. Oktober 2022

**Ausstellungs-**  
**datum**

Menge und Art  
der gelieferten  
Gegenstände /  
**Umfang und**  
**Art der**  
**Leistung**

MENGE	BESCHREIBUNG	STÜCKPREIS	BETRAG
1 Stunde	EDV-Beratung - Erstellung eines Sollkonzeptes für den Internetauftritt - Grafischer Entwurf der Startseite	119,00 €	119,00 €
RECHNUNGSBETRAG:			119,00 €

**Bruttoentgelt**  
und  
**anzuwenden-**  
**der Steuersatz**

Im Rechnungsbetrag sind 19% Umsatzsteuer enthalten.

**Haubner · Schäfer & Partner**  
Steuerberater · Rechtsanwälte

# Thermobelege

---

- bei Erhalt prüfen, dass Belege gut lesbar sind
- diese Belege keinem Sonnenlicht aussetzen
- Schrift verblasst und ist nicht mehr lesbar
- Folge bei nicht lesbarem Beleg: kein Betriebsausgabenabzug
  
- **Abhilfe:** Belege kopieren und Original zur Kopie heften!  
Gesetzliche Aufbewahrungsfrist beachten!

# Bewirtschaftungsbelege (1)

- 30 % nicht abzugsfähige Betriebsausgaben
- **Voraussetzungen** für den Abzug von 70 % der **angemessenen** Bewirtschaftungskosten:
  - getrennte, einzelne und zeitnahe Aufzeichnung/  
Verbuchung
  - Rechnung muss
    - umsatzsteuerlichen Anforderungen genügen, wobei bei Leistungsbeschreibung pauschale Angaben wie „Speisen und Getränke“ nicht ausreichen
    - maschinell erstellt und registriert sein

# Bewirtungsbelege (2)

- Daneben folgende zeitnahe Aufzeichnungen zusätzlich auf Rechnungsrückseite oder beizuheftendem Beiblatt
  - ▣ Tag und Ort der Bewirtung
  - ▣ konkreter Anlass\* (pauschaler Eintrag wie z.B. „Geschäftsessen“ reicht nicht)
  - ▣ Teilnehmer\* (Bewirtete und Bewirtender)
  - ▣ Unterschrift des Steuerpflichtigen\* (Bewirtender)
- Trinkgelder müssen vom Empfänger (Kellner) formlos quittiert werden (sonst steuerliche Nichtberücksichtigung)
- bei Bewirtung in Gaststätte sind Angaben mit \* ausreichend

# Bewirtungsbelege (3)

Bewirtungsbeleg			
Tag der Bewirtung			
Ort der Bewirtung			
Bewirtende Personen			
Bewirtete Personen			
Anlass der Bewirtung			
Gesamt €	Bewirtungsrechnung €	Trinkgeld €	Trinkgeld erhalten
			<i>Unterschrift des Kellners</i>
Ort, Datum	Unterschrift des Bewirtenden		

Bewirtungsbeleg aufkleben oder hinzuheften



# Bewirtungsbelege (4)

---

- mögliche **Folgen** bei Nichteinhaltung der Angabe- und Aufzeichnungspflichten
  - ▣ Abzugsverbot für die gesamten Bewirtungskosten
  - ▣ Versagung Vorsteuerabzug bei fehlenden Rechnungsangaben

# Elektronische Rechnung

- elektronische Signatur oder elektronischer Datenaustausch nicht mehr gefordert (aber möglich)
- Echtheit der Herkunft, Unversehrtheit des Rechnungsinhalts und Lesbarkeit müssen durch internes Kontrollverfahren gewährleistet sein (keine Dokumentationspflicht)
- Voraussetzungen für Vorsteuerabzug müssen nachgewiesen werden (alle Rechnungsangaben + Bezug für Unternehmen)
- Elektronische Archivierung des Originals auf Datenträger, der keine Änderungen zulässt (Aufbewahrungsfrist 10 Jahre)
- **Ausdruck + Löschen der Datei ist nicht möglich!**
- Empfänger muss Übermittlung weiterhin zustimmen

# Soll- und Istversteuerung (1)

## 7.8 Soll- / Istversteuerung der Entgelte

- 151 Ich berechne die Umsatzsteuer nach  vereinbarten Entgelten (**Sollversteuerung**).
- 152  vereinnahmten Entgelten. Ich beantrage hiermit die **Istversteuerung**, weil
- 153  der Gesamtumsatz für das Gründungsjahr voraussichtlich nicht mehr als 500.000 EUR betragen wird.
- 154  ich von der Verpflichtung, Bücher zu führen und auf Grund jährlicher Bestandsaufnahmen regelmäßig Abschlüsse zu machen, nach § 148 der Abgabenordnung befreit bin.
- 155  ich Umsätze ausführe, für die ich als Angehöriger eines freien Berufs im Sinne von § 18 Abs. 1 Nr. 1 des Einkommensteuergesetzes weder buchführungspflichtig bin noch freiwillig Bücher führe.

### Sollversteuerung

- Grundsatz

### Istversteuerung

- Auf Antrag nur bei
  - einem Gesamtumsatz bis EUR 500.000 **oder**
  - freiberuflicher Tätigkeit mit EÜR

# Soll- und Istversteuerung (2)

## Sollversteuerung

- USt entsteht mit Ablauf des Voranmeldungszeitraums der erbrachten Leistung
- Bei Anzahlungen entsteht USt bereits bei Zahlungseingang

## Istversteuerung

- USt entsteht bei Zahlungseingang

# Soll- und Istversteuerung (3)

## **Beispiel**

Eine Leistung wird am 20.01.2022 erbracht. Die Rechnung wird am 11.02.2022 ausgestellt und an den Kunden versandt. Am 05.03.2022 geht die Zahlung des Rechnungsbetrages auf dem Konto ein.

- **Sollversteuerung** bei Leistungserbringung in **01/2022**
- **Istversteuerung** bei Zahlungseingang in **03/2022**

# Vorsteuerabzug



- ▣ Vorsteuerabzug kann geltend gemacht werden
  - bei Rechnungseingang und erbrachter Leistung
  - bei Anzahlungen: Rechnungseingang und Zahlung

# Vorsteuerabzug

## **Beispiel**

Eine Leistung wird am 20.01.2022 erbracht. Die Rechnung wird am 11.02.2022 ausgestellt und an den Kunden versandt. Am 05.03.2022 geht die Zahlung des Rechnungsbetrages auf dem Konto ein.

- **Vorsteuerabzug** bei erbrachter Leistung und erhaltener Rechnung in **02/2022**

# Umsatzsteuervoranmeldung (1)

---

- Die Umsatzsteuervoranmeldung ist für Existenzgründer im Jahr der Gründung und dem darauffolgenden Jahr grundsätzlich **vierteljährlich** abzugeben.
- nur bei Ist- oder Sollversteuerung,  
**nicht bei Kleinunternehmern**
- **elektronische Abgabe** ans Finanzamt,  
nur in Härtefällen in Papierform
- **Frist:** Abgabe und Zahlung  
bis zum **10.** des Folgemonats





# Umsatzsteuervoranmeldung (3)

## **Beispiel**

Umsatzsteuervoranmeldung 01/2022

- Abgabe der Voranmeldung und Zahlung bis zum **10. Februar 2022**
- bei **Dauerfristverlängerung**: Abgabe und Zahlung bis zum **10. März 2022**

# Umsatzsteuervoranmeldung (4)

---

- authentifizierte Abgabe der Umsatzsteuer-Voranmeldungen und Lohnsteueranmeldungen
- Das benötigte elektronische Zertifikat erhalten Sie durch Registrierung im ElsterOnline-Portal.
- zeitnahe Registrierung erforderlich

# Umsatzsteueridentifikations-nummer

## 7.9 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

Ich **benötige** für die Teilnahme am innergemeinschaftlichen Waren- und Dienstleistungsverkehr eine Umsatzsteuer- Identifikationsnummer (USt-IdNr.).

*Hinweis: Bei Vorliegen einer Organschaft ist die USt-IdNr. der Organgesellschaft vom Organträger zu beantragen.*

Ich **habe bereits** für eine frühere Tätigkeit folgende USt-IdNr. erhalten:

USt-IdNr.

Vergabedatum:

- Notwendig bei Tätigkeiten mit Unternehmern in anderen EU-Ländern
- Empfehlung zur Beantragung (geringere Missbrauchsanfälligkeit)

4.

# Abschreibungen

# Abschreibungsarten (1)

---

- für alle Wirtschaftsgüter (Gegenstände und Rechte), die länger als ein Jahr dem Geschäftsbetrieb dienen
- auf voraussichtliche Nutzungsdauer abzuschreiben
- bei unterjährigem Kauf: für jeden Monat  $1/12$  des Jahresbetrages
- **linear:** in gleichen Jahresbeträgen

# Abschreibungsarten (2)

---

- **Wirtschaftsgüter bis EUR 800,00** (GWG) können mit dem Gesamtwert im Wirtschaftsjahr abgeschrieben werden
- maßgebend für die Beurteilung ist der Nettobetrag
- Abschreibung berechnet sich von den Anschaffungs- oder Herstellungskosten (brutto oder netto)

5.

# Kfz-Nutzung



# Private Kfz-Nutzung (1)

- Für Pkw mit **mehr als 50%** betrieblicher Nutzung:
  - ▣ Privatanteil = 1% des Bruttolistenpreises pro Monat
  - ▣ Niedrigerer Wert muss durch ordnungsgemäßes Fahrtenbuch nachgewiesen werden
  
- Für Pkw mit **bis zu 50%** betrieblicher Nutzung:
  - ▣ betrieblicher Anteil wird mit realer Nutzung angesetzt (z.B. 30% der Kfz-Kosten)
  
- als **Nachweis** für Nutzungsanteil (< oder > 50%) reicht aus: Auflistung der betrieblichen Fahrten über repräsentativen Zeitraum

# Private Kfz-Nutzung (1)

- Für einen Elektro-Dienstwagen **mehr als 50%** betrieblicher Nutzung (seit 1. Januar 2022):
    - Privatanteil = 0,25% des Bruttolistenpreises pro Monat, wenn Kaufpreis < EUR 60.000
    - Privatanteil = 0,5% des Bruttolistenpreises pro Monat, wenn Kaufpreis > EUR 60.000
  - Hybriddienstwagen **mehr als 50%** betrieblicher Nutzung:
    - Privatanteil = 0,5% des Bruttolistenpreises pro Monat
- > Voraussetzung: elektrische Reichweite min. 60 km  
und < 50 Gramm CO2 Ausstoß

# Private Kfz-Nutzung (2)

- Führung eines ordnungsgemäßen Fahrtenbuchs
  - ▣ Alle Fahrten zeitnah und fortlaufend erfassen
  - ▣ Lose Blätter, Excel-Listen oder ergänzende Kalendereinträge reichen nicht → gebundenes Heft / Buch
  - ▣ Elektronisches Fahrtenbuch eventuell problematisch bei der Anerkennung durch das Finanzamt
  - ▣ Bei beruflichen Fahrten sind Datum, konkretes Reiseziel (inklusive Straße), Name des Kunden sowie der Kilometerstand zu erfassen

## **Nicht ausreichend!**

- „RO – Münchener Str. – RO“
- „Tanken“

6.

# Vorsicht Umsatzsteuerfalle

# Vorsicht Umsatzsteuerfalle (1)

Die Einkaufs GmbH lässt ihre Homepage von der in Kufstein ansässigen Website Huber GmbH entwickeln.

## Website Huber GmbH

Spielstraße 67  
A-6330 Kufstein  
Telefon +43 (5372) 12 34 56 0 Fax +43 (5372) 12 34 56 9  
USt-Id-Nr. AT123456789

**DATUM:** 17. Oktober 2022  
**RECHNUNGSNR.** bzk100ff

Einkaufs GmbH  
Münchener Str. 15  
83024 Rosenheim

## RECHNUNG

Ist diese Rechnung ordnungsgemäß?

MENGE	BESCHREIBUNG	STÜCKPREIS	BETRAG
1	Erstellung einer Homepage - Erstellung eines Sollkonzeptes für den Internetauftritt - Entwurf des Layouts Leistungsdatum: November 2018	3.000,00 €	3.000,00 €
NETTOBETRAG			3.000,00 €
STEUERSATZ			20,00%
UMSATZSTEUER			600,00 €
BRUTTOBETRAG			3.600,00 €

**Haubner · Schäfer & Partner**  
Steuerberater · Rechtsanwälte

# Vorsicht Umsatzsteuerfalle (2)

---

- Achtung bei Eingangsrechnungen von ausländischen Unternehmern, insbesondere bei Umsätzen im Zusammenhang mit Grundstücken.

## **Problem:**

- Erbringt ein ausländischer Unternehmer eine **Leistung** an einen inländischen Unternehmer unterliegt die Leistung dem sog. „Reverse-Charge-Verfahren“.

# Vorsicht Umsatzsteuerfalle (3)

---

- Die Rechnungsstellung im Beispiel ist unrichtig. Die Einkaufs GmbH muss das Reverse-Charge-Verfahren unabhängig von der Rechnungsstellung durchführen. Sie erhält aber **keinen** Vorsteuerabzug aus der vorliegenden Rechnung.
- Es erfolgt also eine Belastung mit dem Bruttobetrag ( $684,00 = 3.600 \times 19\%$ ), sofern die an den ausländischen Unternehmer zu viel bezahlte Umsatzsteuer nicht rückgefordert werden kann.

# Vorsicht Umsatzsteuerfalle (4)

**USt-ID-Nr.**  
des Leistungsempfängers

## Website Huber GmbH

Spielstraße 67  
A-6330 Kufstein  
Telefon +43 (5372) 12 34 56 0 Fax +43 (5372) 12 34 56 9  
USt-Id-Nr. AT123456789

## RECHNUNG

DATUM: 17. Oktober 2022  
RECHUNGSNR. bzk100ff

Einkaufs GmbH  
Münchener Str. 15  
83024 Rosenheim  
USt-Id-Nr. DE987654321

**Hinweis**  
„Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers“

MENGE	BESCHREIBUNG	STÜCKPREIS	BETRAG
1	Erstellung einer Homepage - Erstellung eines Sollkonzeptes für den Internetauftritt - Entwurf des Layouts Leistungsdatum: November 2018	3.000,00 €	3.000,00 €
NETTOBETRAG			3.000,00 €
UMSATZSTEUER			0,00 €
BRUTTOBETRAG			3.000,00 €

Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers

**Netto-**  
**rechnung,**  
da Reverse-  
Charge-  
Verfahren



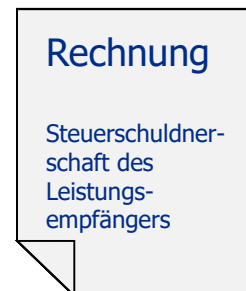
# Vorsicht Umsatzsteuerfalle (5)

## Folge:

- Der Leistungsempfänger (Einkaufs GmbH) muss die Umsatzsteuer auf den Nettobetrag ( $570 = 3.000 \times 19\%$ ) an das Finanzamt abführen und hat in der Regel in gleicher Höhe den Vorsteuerabzug.

## Empfehlung:

- Insbesondere bei ausländischen Sachverhalten ist eine intensive Prüfung der richtigen Rechnungsstellung erforderlich.

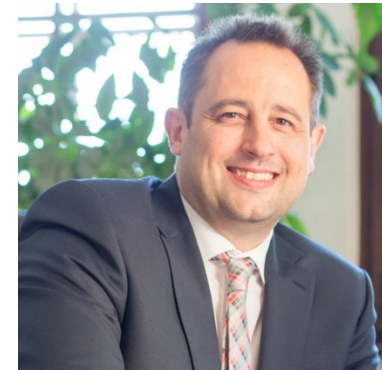


# Weitere Fragen?

## Ralph Kammermeier

**Steuerberater, Fachberater für  
Internationales Steuerrecht**

Spezialgebiete:  
Umsatzsteuer, Bilanzierung,  
Finanzierungen, betriebswirtschaftliche  
Beratung, Internationales Steuerrecht



[kanzlei@haubner-stb.de](mailto:kanzlei@haubner-stb.de)  
[www.haubner-stb.de](http://www.haubner-stb.de)